



Beim Landkreis Stade ist die Stelle der

LEITUNG (M/W/D) DES SOZIALPSYCHIATRISCHEN DIENSTES

im Gesundheitsamt zu besetzen.

Dem Sozialpsychiatrischen Dienst des Landkreises Stade gehören mehrere Sozialpädagogen bzw. Sozialarbeiter (m/w/d) und medizinische Fachangestellte an. Für Menschen, die seelisch krank sind oder gewesen sind sowie deren Angehörige werden Beratung, Hilfe und Unterstützungsmöglichkeiten mit dem Ziel der Bewältigung der Erkrankung einschl. der möglichen Folgen angeboten.

Ihr Aufgabenbereich:

- Selbstständige und eigenverantwortliche Leitung des Sozialpsychiatrischen Dienstes nach dem NPsychKG in Abstimmung mit der Leiterin des Gesundheitsamtes
- Intervention bei psychiatrischen Krisen einschl. der Prüfung der Notwendigkeit von Schutzmaßnahmen nach den §§ 12 ff. NPsychKG
- Erstellung von Gutachten im Auftrag für Gerichte, andere Behörden und Institutionen im Landkreis oder für andere Ämter der Kreisverwaltung
- Koordination und regionale Planung sozialpsychiatrischer Leistungen im Rahmen der Verantwortlichkeit für die Geschäftsführung des Sozialpsychiatrischen Verbundes
- Inhaltliche Entwicklung von Informationsmaterial
- Zusammenarbeit mit den Vereinen „Die Brücke – Hilfe und Halt e.V.“ Stade und „Die Brücke e.V.“ Buxtehude, dem Verein für Sozialmedizin Stade sowie dem Diakonieverband der Ev.-luth. Kirchenkreise Buxtehude und Stade
- Teilnahme an den regelmäßigen Teamsitzungen und Supervisionen

Ihr Profil:

Sie entsprechen unserem Anforderungsprofil, wenn Sie entweder

- über eine fachärztliche Ausbildung für Psychiatrie verfügen oder sich in dieser Ausbildung befinden (sofern die fachärztliche Ausbildung noch nicht abgeschlossen sein sollte, kann eine Einstellung mit anschließender Abordnung zu einer weiterbildungsberechtigten Stelle zur Ableistung noch fehlender Zeiten angeboten werden) oder
- eine Qualifikation als Arzt (m/w/d) mit mindestens zweijähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Psychiatrie oder
- eine Qualifikation als Arzt (m/w/d) mit einer zusätzlichen fachärztlichen Ausbildung (z.B. für Allgemeinmedizin oder für Öffentliches Gesundheitswesen) mit beruflicher Erfahrung auf dem Gebiet der Psychiatrie oder
- die Approbation als Psychologischer Psychotherapeut (m/w/d) mit mindestens zweijähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Psychiatrie vorliegt.

Einstellungsvoraussetzungen sind außerdem jeweils die Approbation in Deutschland sowie Deutschkenntnisse auf dem Level C 1 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen), das Vorhandensein eines gültigen Führerscheins der Klasse B sowie ein eintragungsfreies Führungszeugnis (Hinweis: Die entsprechenden Nachweise werden zu einem späteren Zeitpunkt vom erfolgreichen Bewerber (m/w/d) angefordert). Die Bereitschaft, den eigenen Pkw für die Durchführung von Dienstreisen gegen Entschädigung gemäß Nds. Reisekostenverordnung einzusetzen, muss vorhanden sein.

Die Fähigkeit zum konzeptionellen Arbeiten sowie zur fachübergreifenden Zusammenarbeit wird vorausgesetzt. Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Organisationsgeschick runden das Anforderungsprofil ab.

Wir bieten:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit
- für Fachärzte (m/w/d) eine Bezahlung nach der Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA) sowie eine tariflich vereinbarte Zulage in Höhe von monatlich 300 €
- für Ärzte (m/w/d) während der fachärztlichen Ausbildung und Psychologische Psychotherapeuten (m/w/d): eine Bezahlung nach der Entgeltgruppe 14 TVöD/VKA
- weitere im öffentlichen Dienst übliche Leistungen, z.B. zusätzliche Altersversorgung (VBL), leistungsorientierte Bezahlung
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Führungsverantwortung in einem kollegialen Team
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Homeoffice, Gleitzeitrahmen) ohne Verpflichtung zu Schicht- und Wochenend- bzw. Bereitschaftsdiensten
- die Möglichkeit zur Nutzung des HVV-ProfiTickets

Schwerbehinderte und schwerbehinderten Personen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes werden Bewerbungen von Männern besonders begrüßt.

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitgeeignet.

Für Auskünfte steht die Leiterin des Gesundheitsamtes, Frau Dr. Hedicke, Tel. 04141 12-5310, zur Verfügung.

Der Landkreis Stade (rd. 200.000 Einwohnende) liegt im Norden Niedersachsens in direkter Nachbarschaft zur Hansestadt Hamburg und ist Teil der Metropolregion Hamburg; die Kreisverwaltung hat ihren Sitz in der Hansestadt Stade. Ein wohnortnahes breites Angebot an allgemein- und berufsbildenden Schulen sowie vielfältige Angebote in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport und Freizeitgestaltung sind vorhanden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **18.08.2021** an die nebenstehende Adresse oder an bewerbung@landkreis-stade.de.